



## Wertstoffhof Neuhof - Allgemeine Informationen

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Fulda und dem Zweckverband Abfallsammlung sind in vielen Städten und Gemeinden **Wertstoffhöfe** eingerichtet. So können wir Entsorgungszentren mit umfassenden Abgabemöglichkeiten anbieten und die Getrenntsammlung verwertbarer Abfälle noch weiter erleichtern. Im Folgenden sind kurz die wichtigsten Informationen zur Benutzung des Wertstoffhofes in Neuhof dargestellt.

### Wer darf den Wertstoffhof benutzen?

- alle Bürgerinnen und Bürger sowie
- alle an die Hausmüllabfuhr angeschlossene Kleingewerbetreibende aus dem Landkreis Fulda

### Welche Mengen können Sie abgeben?

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aus Kapazitätsgründen jeweils nur **Kleinmengen** (max. 1 m<sup>3</sup>) angenommen werden können. Für **größere Mengen** müssen Sie sich an ein **gewerbliches Entsorgungsunternehmen** wenden.

### Worauf sollten Sie achten?

Liefern Sie die verschiedenen Materialien unbedingt **getrennt voneinander** an. Sie vermeiden so eine zeitraubende und mühsame Sortierung bei der Abgabe am Wertstoffhof. Außerdem können Sie durch die Vorsortierung Ihrer Abfälle auch Gebühren sparen.

Liefern Sie nur solche Materialien an, die auch am Wertstoffhof angenommen werden. **Sonderabfälle** (z.B. Autobatterien, Altöl, Farben, Lacke o.ä.) dürfen auf den Wertstoffhöfen aus Sicherheitsgründen **nicht** entgegengenommen werden. Nutzen Sie hierfür die Sonderabfallsammlungen. (Altöl können Sie Ihrem Händler zurückgeben, Autobatterien sollten Sie dem Fachhandel, Ihrer Werkstatt oder Schrotthändlern zurückgeben.)

Stellen Sie auf keinen Fall Abfälle **außerhalb der Öffnungszeiten** oder **außerhalb des Wertstoffhofes** ab!




## Wertstoffhof Schwebener Straße 32


Öffnungszeiten: **April-Oktober** Mi: 16-18 Uhr, Sa: 10-14 Uhr  
**November-März** Mi: 15-16 Uhr, Sa: 10-12 Uhr


Die Unterhaltung der Wertstoffhöfe und Entsorgung der angenommenen Abfälle verursacht erhebliche Kosten. Deshalb bitten wir um Verständnis, wenn für verschiedene Abfälle Gebühren erhoben werden. Im einzelnen gelten folgende Gebührenregelungen:


gebührenfrei Annahme max. 1 m <sup>3</sup>	gebührenpflichtig Annahme max. 1 m <sup>3</sup>			
	bis 50 Liter Schubkarre	50 bis 250 Liter PKW-Kombi	250 bis 500 Liter PKW-Kleinanhänger	
Altpapier				
Altglas				
Altmetall				
Grünabfall				
Energiesparlampen/ Leuchtstoffröhren				
elektrische/elektronische Kleingeräte keine Bildschirme oder Monitore!				
	mineralischer Bauschutt (Ziegel, Fliesen, Steine, Beton, Estrich, Putz, Mörtel u. ä.)	3,00 €	6,00 €	9,00 €
	unverwertbarer Baurestabfall (Gipskartonplatten, abgelöste Tapeten, Teppichfußboden, Kehricht u. ä.)	6,00 €	12,00 €	18,00 €
	Altholz (Holzfenster, -türen, -decken und -fußböden, u. ä.) behandelte und unbehandelte Hölzer bitte trennen!	4,00 €	8,00 €	12,00 €
	Altpapier für Gewerbe/Dienstleistungsbetriebe	pro 0,5m <sup>3</sup> pauschal 5,00 €		


## Abfallabgabe am Wertstoffhof


 **Altglas** = alle Hohlgläser, wie Flaschen, Konservengläser, Trinkgläser u.ä. (= **Altglas-Container**)  
**Hinweis: pfandpflichtige Flaschen direkt an Handel zurückgeben!**


 - Glasbausteine, Fensterglas, Drahtgläser (= **Restabfall-Container**)  
- hitzebeständige/ optische Gläser (= **Restabfall-Container**)  
- Porzellan, Keramik, Steingut (= Container für **mineralischer Bauschutt**)


 **Altholz** = behandelte und unbehandelte Hölzer, wie z. B. Spanplatten, Holzdecken, Holzfußböden, Holztreppe, Holztüren/-fenster (auch mit Glasscheiben) u.ä. können stofflich oder energetisch verwertet werden (= **Altholz-Container**)


 **Altmetall** = alle Eisen- und Nichteisenmetalle, wie Metallstühle, -rahmen, -schränke, Fahrradrahmen, Metallheizkörper, Metallfensterahmen (= **Altmetall-Container**)


 **Grünabfall** = Hecken-, Baum-, Strauchschnitt, Rasenschnitt, Laub, Rinde (= **Grünabfall-Container**)

 **Bauschutt**  
- **mineralische** Abfälle wie z.B. Steine, Ziegel, Fliesen, Beton Estrich, Putz u.ä. (= Container für **mineralischen Bauschutt**)  
- **unverwertbare** Baurestabfälle wie Fußbodenbeläge, verschmutzte Baufolien und -kartonagen, abgelöste Tapeten, Kehricht u.ä. (= Container für **unverwertbare Baurestabfälle**)

 **Altpapier** = Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Telefonbücher, Schreib-, Kopierpapier, Kartonagen, Wellpappen, Packpapier (= **Altpapier-Container**)

 - stark verschmutzte Papiere, abgelöste Tapeten (= **Restabfall-Container**)  
- Kohle-/Hygienepapier (= **Restabfall-Container**)  
- gewachste, kunststoff- oder metallbeschichtete Papiere (= **Gelber Sack/Gelbe Tonne**)

 **Elektrokleingeräte** = kleine elektrische/ elektronische Geräte mit **Akku, Batterie oder Stecker** (CD-/DVD-Player, Videorekorder, HIFI-Anlage, Telefon, Handy, Fax, Drucker, Scanner, Mixer, Toaster, Fön, Rasierer, Staubsauger, Bohrmaschine, Elektrohobel, Akkuschauber, Gameboy u.ä. (= **Elektroschrott-Tonne**))

 **Achtung:** große Elektrogeräte (Wasch-, Spülmaschinen, Trockner, Schleudern, Kühl-/Gefriergeräte, Fernsehgeräte, Monitore u.ä.) (= **Elektrogrößgerätesammlung**)

## Abfälle: richtig sortieren - auch um Entsorgungskosten zu sparen

Viele Abfälle aus Bau-, Umbau- und Renovierungsarbeiten können verwertet werden, wenn sie voneinander getrennt werden:

**Mineralischer Bauschutt:** z. B. Steine, Ziegel, Beton, Estrich, Putz, Mörtel u.ä.

**Unverwertbare Baurestabfälle:** z. B. alte Fußbodenbeläge, verschmutzte Baufolien und -kartonagen, abgelöste Tapeten, Kehricht u.ä.

**Althölzer:** behandelte und unbehandelte Hölzer wie z.B. Spanplatten, Holzdecken, Holzfußböden, Holztreppe, Holztüren, Holzfenster (auch mit Glasscheiben) u.ä.



 **Besonders zu behandelnde Abfälle**  
**Achtung: Folgende Abfälle sind gefährlich. Sie dürfen nicht mit anderen Abfällen entsorgt werden und dürfen nicht am Wertstoffhof angenommen werden !**

**Asbestzementplatten** (z.B. Eternitplatten)  
Entsorgung über gewerbliche Entsorgungsunternehmen!

**Belasteter Erdaushub/Bauschutt** (z.B. Schornsteinabbruch)  
Die Entsorgung muss je nach Belastung im Einzelfall geklärt werden. Wenden Sie sich an die Abfallwirtschaft des Landkreises Fulda.

**Mineralfaserdämmwolle (Isolierwolle)**  
Entsorgung über gewerbliche Entsorgungsunternehmen!

**Bahnschwellen und Telefonmasten**  
Entsorgung über gewerbliche Entsorgungsunternehmen!

**Rückstände aus Brandschäden**  
Die Entsorgung muss für jeden einzelnen Brandfall geklärt werden. Wenden Sie sich an die Abfallwirtschaft des Landkreises Fulda.

**Teerreste** Entsorgung über gewerbliche Entsorgungsunternehmen!

**Lösemittelhaltige Farben** Entsorgung über die Schadstoffsammlung!

**Elektro-Großgeräte** (Wasch-/Spülmaschinen, Kühl-/Gefriergeräte, Elektroherde, Trockner, Fernsehgeräte, Monitore u.ä.)  
Entsorgung durch die Elektrogrößgerätesammlung; Meldung bei Gemeinde oder Abgabe bei Grümel gGmbH, Steubenallee 6 in Fulda)

**Heizöltanks** (müssen vollständig entleert und **gereinigt** sein)  
aus Metall = (zerkleinert) Altmetallcontainer Wertstoffhof, Schrotthandel,  
aus Kunststoff = gewerbliche Entsorgungsunternehmen